

Milizfeuerwehr Haggenstrasse + Espenmoosstrasse

Bauherrschaft: Hochbauamt Stadt St. Gallen

Haggenstrasse 25: Die betrieblichen Notwendigkeiten und Bedürfnisse können durch einen ostseitigen Anbau auf der Länge des Depots gelöst werden. Die Parzellengeometrie und die Lage des bestehenden Gebäudes begünstigen die Realisierung einer kleinen und kompakten Erweiterung. In einer Teilunterkellerung kann die Haustechnik untergebracht werden. Die Unterkellerung und Foundationen liegen ausserhalb der unter dem bestehenden Depot liegenden Zivilschutzanlage und werden in Ortbeton erstellt. Der Anbau auf dem Niveau der Einstellhalle wird als isolierter Elementbau in Holz vorfabriziert, angeliefert und auf die Foundation und die Unterkellerung aufgesetzt.

Espenmoosstrasse 18: Seit dem Jahr 1991 dient das Erdgeschoss der Espenmoosstrasse 18 als Depot für die Milizfeuerwehrkompanie Ost. Dazumal hat die Feuerwehr die Räume in einfachem Zustand übernommen; eine Totalsanierung des Innenausbaus inklusive der Elektro- und HLK-Installationen haben sich seit Jahren aufgedrängt. Im Zuge dieser Sanierungsmassnahmen konnten auch energetische und betriebliche Verbesserungen umgesetzt werden. So wurde der rückwertige Gebäudeteil thermisch von der Fahrzeughalle abgetrennt und zu einer beheizbaren Infrastrukturzone mit Zwischenboden ausgebaut. Neu gestaltete Garderoben, eine moderne Einsatzzentrale, ein grosszügiger Theorieraum und geschlechtergetrennte Nasszellen machen aus dem Bestand ein funktionierendes und zeitgemässes Feuerwehrdepot.



Team

forma intern

Forma Architekten AG
Schillerstrasse 9
9000 St.Gallen

+41 71 227 63 43
architekten@forma.ch

Stefan Keller /
Gesamtleitung

Daniel Brühlmann /
Projektleitung









